

Tätigkeitsbericht 2023 **Kreisärztekammer Erzgebirgskreis**

1. Tätigkeit des Vorstandes

Der Vorstand der Kreisärztekammer des Erzgebirgskreises kann auf ein aktives Jahr zurückblicken. Es wurde sich zu Sitzungen am 31.01.2023, am 14.03.2023, am 06.06.2023 sowie am 26.09.2023 getroffen. Weiterhin fand die Mitgliederversammlung am 25.10.2023 statt. Ebenso wurde wieder am 06.12.2023 zu einer Seniorenweihnachtsfeier eingeladen. Zwischen den Beratungsterminen fand, wenn notwendig, die Informationsweitergabe an die Beisitzer telefonisch, brieflich oder per Mail statt.

Die kreiseigene Homepage wurde in zeitlichen Abständen aktualisiert, an dieser Stelle sprechen wir den Dank an die Mitarbeiter des Referates Presse- und Öffentlichkeitsarbeit aus.

Am 12.03.2023 wurde durch die Wahlkreiskommission die Auszählung der Mandatsträger für die Wahl der Kammerversammlung durchgeführt. Erfreulicherweise konnten zwei jüngere Kolleginnen für die Arbeit in der Kammerversammlung gewonnen werden. Die Vorstandsmitglieder, welche gleichzeitig Mandatsträger der Kammerversammlung sind, nahmen am 16./17.06.2023 an der 69. (konstituierenden) Tagung der Kammerversammlung sowie an der 36. Tagung der Erweiterten Kammerversammlung wieder in den Räumlichkeiten der Sächsischen Ärztekammer teil. Eine Vielzahl von Kolleginnen und Kollegen aus dem Erzgebirgskreis arbeiten wieder in den verschiedensten Gremien mit. Gleiches galt für die Herbstveranstaltung am 15.11.2023. Der Vorsitzende nahm an der 58. und an der 59. Tagung der Vorsitzenden der Kreisärztekammern am 05.04.2023 bzw. am 15.11.2023 teil.

Am 25.10.2023 hatte der Vorstand zur Mitgliederversammlung (Schloss Schlettau) eingeladen. Dabei begrüßten wir insgesamt 60 Kolleginnen und Kollegen sowie 10 Gäste. Höhepunkt dieser Veranstaltung war der Gastvortrag von Frau Priv.-Doz. Dr. med. habil. Ute Lewitzka aus Dresden unter dem Thema „Suizid-Prävention“. Ein Weiterbildungspunkt wurde genehmigt. Weiterhin erhielten die Anwesenden einen Tätigkeitsrückblick der Kreisärztekammer des vergangenen Jahres und den Bericht über die Verwendung der Rücklaufgelder. Ebenso wurde der Haushaltsplan 2024 vorgestellt, aktuelle berufspolitische Aspekte kamen zur Diskussion. Der Vorstand wurde entlastet. Im Anschluss sorgte ein gemeinsamer Imbiss in lockerer Atmosphäre für das leibliche Wohl. Somit stand gleichfalls genügend Zeit für einen regen beruflichen wie auch persönlichen Austausch zur Verfügung.

Ein weiterer Höhepunkt war die Seniorenweihnachtsfeier (Matinee) am 06.12.2023, welche für unsere ärztlichen Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand organisiert wurde. Frau Dr. med. Christine Wagner, FÄ für Psychiatrie aus Löbnitz, nahm als kulturhistorisch interessierte Kollegin alle Gäste mit auf eine Reise durch das Leben von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) als „Liebling der Götter, sein kurzes Leben und rätselhafter Tod“. Untermalt wurde das Referat von zwei Pianisten aus Aue am Blüthner Flügel. Die Resonanz der Veranstaltung war überwältigend, die maximale Teilnehmerzahl mit 80 Plätzen war im Rahmen der erbetenen telefonischen Anmeldung rasch erreicht. Eine Warteliste wurde erstellt. Das reizvolle Ambiente auf Schloss Schlettau mit seinem Rittersaal war für diese Zusammenkunft wie geschaffen. Im Anschluss wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Gewölbe des Restaurants kulinarisch auf Kosten der Kreisärztekammer verwöhnt. Somit stand gleichfalls genügend Zeit für einen regen persönlichen Austausch zur Verfügung.

Gleichfalls sollen zwei Weiterbildungsveranstaltungen besonders herausgehoben werden. Am 29.03.2023 organisierte der Vorstand der Kreisärztekammer mit Herrn Dr. med. Petzold eine gut besuchte Veranstaltung (69 Interessenten) im Rittersaal auf Schloss Schlettau unter dem Thema „Euthanasie, als deutsche historische Last, ein Widerspruch zur Liberalisierung

der Sterbehilfe???" Es referierten Frau Dr. med. Christine Wagner (Löbnitz) und Herr Priv.-Doz. Dr. med. habil. Ullrich Schuler (Dresden). Medizin einmal anders zu erleben war die schon zur Tradition gewordene Heilkräuterwanderung am 14.06.2023, welche durch Herrn Dr. med. Uwe Petzold aus Geyer organisiert wurde. Es nahmen 37 Kolleginnen und Kollegen teil, Ziel war das Biotop „Zechengrund“ bei Oberwiesenthal. Herr Hendrik Heidler aus Scheibenberg begeisterte wieder mit seinem Wissen über die heimische Pflanzenwelt.

Am 27.09.2023 war der Erzgebirgskreis Gastgeber des 15. Netzwerktreffen „Ärzte für Sachsen“. Der Vorsitzende der Kreisärztekammer durfte die Veranstaltung, welche in der Baldauf Villa Marienberg stattfand, eröffnen und alle Anwesenden begrüßen. Es fand ein interessanter Meinungsaustausch mit dem Ergebnis statt, das ländliche Regionen auch ihren Reiz für den Lebensmittelpunkt junger Ärztinnen und Ärzte haben können und müssen. Im Dezember wurde in diesem Zusammenhang durch den Vorsitzenden ein Interview mit der Kollegin Frau Lucie Armbrrecht und mit dem Kollegen Herrn Dr. med. Ulf Bellmann, beide Fachärzte für Allgemeinmedizin, geführt. Dieses fand Veröffentlichung im Ärzteblatt Sachsen (Heft Januar 2024) und zeigt das nachahmenswerte Arbeitsmodell dieser (Gemeinschafts-) Landarztpraxis.

Die Seniorenarbeit stellt ein wesentliches Engagement unserer Tätigkeit dar. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 144 Geburtstagsgrüße verschickt. Am 26.09.2023 gratulierte eine Abordnung des Vorstandes Herrn Dr. med. habil. Günter Woratz persönlich zu seinem 100. Geburtstag. Am 27. Sächsischen Seniorentreffen nahmen 17 Kolleginnen und Kollegen teil, es erfolgte eine finanzielle Unterstützung mit 25,00 € pro Teilnehmer.

2. Verstöße gegen die Berufsordnung

Im Jahr 2023 bearbeitete die Rechtsabteilung einen Verstoß gegen die Berufsordnung. Ende des Jahres hatte der Vorstand der Kreisärztekammer mehrere Kontakte zu einer Kinderarztpraxis der Region. Ursache war der Tatbestand, dass nur zweimal wöchentlich für jeweils zwei Stunden eine fachärztliche Präsenz bestand bei uneingeschränkter Öffnungszeit der Praxis. Großzügig fand die Übertragung ärztlicher Tätigkeiten auf das Praxispersonal statt. Der Vorstand forderte die Kollegin und den Kollegen auf, sich hilfesuchend an die Rechtsabteilung zu wenden.

3. Vermittlungstätigkeit

Im Jahr 2023 gab es eine Beschwerde. In üblicher Form wurden beide Parteien angeschrieben. Jedoch bestand nachfolgend kein Interesse an einer Vermittlung durch die Kreisärztekammer.

4. Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KVS) sowie örtlichen oder kommunalen Vertretungen

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KVS) durch die Kreisärztekammer ist jederzeit gegeben, allerdings fand kein direktes Treffen im Tätigkeitsjahr 2023 statt.

5. Fortbildungsveranstaltungen

Im Jahr 2023 konnten wieder zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen organisiert und finanziell unterstützt werden. Der Vorstand dankt an dieser Stelle den Kolleginnen und Kollegen, welche sich für derartige Weiterbildungen engagieren. Der Gastvortrag im Rahmen unserer Mitgliederversammlung wurde bereits erwähnt, ebenso die Heilkräuterwanderung und die Fortbildung zur Suizid-Prävention. Frau DM Ulla Tuchscherer organisiert einen Hausarztstammtisch. Gleiches gilt für Herrn Dr. med. Andreas Schuster, welcher zusätzlich

noch eine Balint-Gruppe begleitet. Insgesamt nahmen 279 Kolleginnen und Kollegen an derartigen Fortbildung, unterstützt durch die Kreisärztekammer, teil.

6. Finanzen, Verwendung der Rücklaufgelder

Die Verwendung der Rücklaufgelder erfolgte satzungsgemäß. Finanzierungsprobleme traten nicht auf. Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung für das Haushaltsjahr 2023 belegt die Bilanz und die Verwendung im Sinne aller Kolleginnen und Kollegen des Kreisgebietes.

7. Regionale Probleme

Die Erzgebirgsregion leidet weiterhin, auch unseren Berufsstand betreffend, an einem extremen Fachkräftemangel. Teilweise drohen Versorgungsstrukturen, besonders in den ländlichen Regionen zusammenzubrechen. Somit unterstützt die Kreisärztekammer den im Jahr 2019 gegründeten Weiterbildungsverbund wie auch das Netzwerk „Ärzte für Sachsen“. Auch aus berufspolitischer Sicht sollten die ländlichen und strukturschwachen aber trotzdem reizvollen Regionen weiterhin und noch intensiver beworben werden.

Mit diesem Tätigkeitsbericht endet das Tätigkeitsjahr 2023 der Kreisärztekammer Erzgebirgskreis. Der Vorsitzende bedankt sich an dieser Stelle bei den Vorstandsmitgliedern für das Engagement und die aktive Mitarbeit sowie für die zielführenden konstruktiven Diskussionen. Der gleiche Dank gilt im Namen aller Mitglieder des Vorstandes an das Präsidium, dabei namentlich an den Präsidenten, Herrn Erik Bodendieck, für den regen Austausch und für das Interesse an den berufspolitischen Themen aus der Region des Erzgebirgskreises. Ebenso bedanken sich die Mitglieder bei dem ausgeschiedenen Vorstandspaten Herrn Dr. med. Steffen Liebscher und bei den hauptamtlichen Mitarbeitern der Sächsischen Landesärztekammer für die hervorragende Unterstützung aus dem Bereich des Hauptgeschäftsführers Herrn Dr. Michael Schulte Westenberg, aus dem Bereich der Ärztlichen Geschäftsführerin Frau Dr. med. Patricia Klein, aus dem Bereich der Kaufmännischen Geschäftsführerin Frau Dipl.-Ök. Kornelia Keller und bei dem Mitarbeiterstab des Referates Öffentlichkeitsarbeit. Gleicher Dank gilt unserer zuverlässigen Mitarbeiterin Frau Jana Freitag.

Annaberg-Buchholz, 04.02.2024

gez. Dr. med. Dirk Müller
Vorsitzender

Anlage:

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung für das Haushaltsjahr 2023
Haushaltsplan 2024